



Erarbeitung einer Gesamtkonzeption für das zukünftige Lernmanagement

Die Daten der vorangegangenen Analysephase werden ausgewertet und bilden die Basis für die Gesamtkonzeption Ihres zukünftigen Trainingsmanagements.

Im Rahmen der Konzeptionsphase ist in enger Zusammenarbeit mit Ihnen die Mitarbeiterstruktur herauszuarbeiten, deren Bildungs- und Informationsbedarf zu definieren sowie Bildungszeiträume festzulegen.

Die definierten Informationsbedarfe und Bildungsinhalte werden priorisiert. Entscheidend ist auch die Art der Nutzung, z.B. intern, extern oder durch mobilen Zugriff.

Im nächsten Schritt erfolgt die Festlegung, welches Medium sich für die Vermittlung welcher Informationen und Bildungsinhalte anbietet. Betrachtet und eingesetzt werden vor allem die folgenden Medien:

- Printmedien, wie Kataloge, Handbücher etc.
- Digitale Medien, wie CD-ROMs, interaktive, multimediale Lernprogramme zur Wissensvermittlung
- Frontalveranstaltungen, wie Präsenztrainings, Seminare und Workshops
- Virtuelle Lernveranstaltung, wie Virtual Classroom-Trainings zur Vor- und Nachbereitung von Frontalveranstaltungen

Gemeinsam mit Ihrer IT-Abteilung wird anhand des Anforderungskataloges und der bereits zuvor evaluierten Softwarelösungen eine endgültige Entscheidung für eine Lernumgebung getroffen und der Projektplan für die Einführungsphasen erstellt. Aus der Wahl der Softwarelösung ergeben sich auch Anforderungen an die zu integrierenden Contents. Anschließend wird eine Contentanalyse vorgenommen.